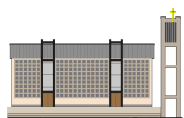


# CANALE TRINITATIS

Informationsblatt für die katholische  
Propsteigemeinde St. Trinitatis

14. Jahrgang; Nr. 1; 07.01. – 03.02.2008



Welche Gedanken gingen Ihnen beim Jahreswechsel durch den Kopf?

Im Rückblick auf Ereignisse des vergangenen Jahres schwingt vielleicht Dankbarkeit mit über Erlebtes, Erreichtes oder Durchlittenes, das überwunden ist.

Im Blick auf das neue Jahr schauen Sie schon auf konkrete Ereignisse oder Aufgaben, die bevorstehen und von denen

Sie noch nicht wissen, wie sie werden. Vielleicht sind große Herausforderungen, entscheidende Veränderungen oder unangenehme Ereignisse schon bekannt. Das Meiste jedoch kennen und wissen wir noch nicht und das macht unsicher oder Angst "Da kommt was auf mich zu!", sagen wir dann manchmal mit sorgenvollen Blick.

So geht es mir persönlich im Blick auf die neuen Aufgaben als Diözesanjugendseelsorger. Was kommt auf uns zu in diesem Jahr? Manches wissen wir schon. Vieles wissen wir noch nicht und können es auch nicht abschätzen, wie es konkret werden wird.

Im Advent hörte ich bei einem Einkehrtag einen Satz, der mich durchzuckte und seitdem beschäftigt: ***"Es kommt nicht etwas auf uns zu, sondern jemand"***.

ER, der Herr über Zeit und Ewigkeit kommt auf uns zu - auch in diesem Jahr. Mit dieser wahrhaft adventlichen Haltung können wir voller Vertrauen in dieses neue Jahr gehen. Egal was auch kommt, ER ist schon vorher bei mir und geht mit mir oder kommt in Ereignissen auf mich zu und hilft mir, sie zu meistern. Das gibt Kraft und Zuversicht auch für ungewisse und schwere Herausforderungen.

Dieses Vertrauen wünsche ich Ihnen und mir für dieses Jahr 2008!  
Möge es so zu einem Jahr des Herrn werden.

Verbunden mit der Bitte um Gottes Segen grüße ich Sie und verabschiede mich gleichzeitig  
Ihr Kaplan Ralph Kochinka

## Gottesdienste an Sonntagen und Wochentagen des Kirchenjahres

Samstag	18.00 Uhr	Erste Sonntagsmesse
Sonntag	9.30 Uhr	Familienmesse
Sonntag	11.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	17.00 Uhr	Hl. Messe, Nikolaikirche
Montag - Freitag	18.00 Uhr	Hl. Messe, dienstags Kommunion unter beiden Gestalten
Mittwoch	9.00 Uhr	Hl. Messe
Samstag	8.00 Uhr	Laudes
Samstag	16.00- 17.45 Uhr	Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes, ebenso zu anderen Terminen nach Absprache mit dem entsprechenden Priester

*Wir feiern unsere Gottesdienste in der Propsteikirche St. Trinitatis, Emil-Fuchs-Str. 5-7 (am Rosental), den sonntäglichen 17.00 Uhr-Gottesdienst in der Nikolaikirche, Nikolaikirchhof (Innenstadt)*

**Fest der Darstellung des Herrn, Sa., 02.02., 18.00 Uhr**  
Hl. Messe mit Kerzenprozession und Blasiussegen (auch am Sonntag)

## Gemeindeveranstaltungen

### **Gemeindefasching mit der Liebfraugemeinde**

Sa., 02.02., 20.00 Uhr, Propstei  
Siehe Artikel auf Seite 6

### **Gemeindetreff**

Fällt am 06.01. und 03.02. aus,  
herzliche Einladung zum Neujahrsempfang am 19.01., 15.00 Uhr und zum Fasching am 02.02., 20.00 Uhr.  
Siehe Artikel auf S. 4 u. 6

### **Pfarrgemeinderat**

Di., 08.01., 20.00 Uhr

### **Vorjugend**

12.01., 12.00 Uhr, gemeinsamer  
Nachmittag  
siehe Artikel S. 6

### **Jugend**

Montags 19.00 Uhr, Jugendabend  
Sa., 26.01., 19.00 Uhr, Dekanats-  
jugendfasching, Werk II, Halle 5

### **Elisabeth-Kreis**

Mi., 16.01., 18.45 Uhr

### **Kinderkatechesekreis**

Do., 10.01., 20.00 Uhr

**Kolping**

Sa., 12.01., 8.45 Uhr, Hbf, Gleis 21,  
Winterwanderung  
Di., 29.01., 18.00 Uhr Hl. Messe,  
19.30 Uhr Mitgliederversammlung

**Freundeskreis**

Mi., 30.01., 20.00 Uhr, Propstei

**Jungrentner**

Mo., 14.01., 15.30 Uhr, Georg Burghardt, Lichtbildvortrag „Wanderung in der Auvergne“

**Senioren**

Do., 10. und 24.01., 14.30 Uhr,  
Seniorenachmittag

## Gruppen unserer Gemeinde stellen sich vor

### Teil 8: Blumenschmuck

Die Gruppe der „Blumen-Frauen“ freut sich über neue Mitglieder! Wir sind 4 Frauen die sich seit 1998 diesen wöchentlichen Dienst teilen. Jeweils 3 Wochen hintereinander übernimmt eine Frau die Gestaltung der Altäre, d.h. am Freitag oder Samstag werden die Blumen frisch gesteckt. Die Kosten deckt die Blumenspendenkasse der Gemeinde. Sie befindet sich in der Kirche, an den Türen zum Foyer.

Wer Freude am kreativen Gestalten hat und sich 2 Stunden Zeit für das Kaufen der Blumen und Stecken der Vasen nehmen kann, ist herzlich willkommen und der Dienst reduziert sich für uns von insgesamt einem Viertel-Jahr auf weniger.

Blandina Scholz

## Nachrichten und Informationen

**Getauft wurde**

Josephine Emilia Müller

**In die Ewigkeit wurden  
abberufen**

Dr. Hans-Joachim Koraus  
Dr. German Grohs  
Günter Diga

### Gesungenes Gotteslob

So., 27.01., 11.00 Uhr, W. A. Mozart, „Missa longa“, C-Dur, KV 262,  
H. v. Herzogenberg, „Das Volk, das im Dunkel wandert“

## Winterseminar 2008

Mittwoch, 09. Januar

### „Religion in den Medien“

Saskia Barthel, Kirchenredakteurin beim MDR (Referentenänderung)

Mittwoch, 16. Januar

### „Migration – Minderheit – Mission. Katholische Kirche in Ostdeutschland“

Prof. Michael Gabel,

Prof. für Fundamentaltheologie an der Universität Erfurt

Mittwoch, 23. Januar

### „Die griechisch-katholische Kirche in Ost- und Südosteuropa. Ein Modell der Ökumene?“

Dr. Norbert Spannenberger,

Geisteswissenschaftliches Zentrum an der Universität Leipzig

Alle Veranstaltungen finden 19.30 Uhr in der Propsteikirche St. Trinitatis, Leipzig, Emil-Fuchs-Str. 5-7 statt.

## Neujahrsempfang am 19. Januar, 15.00 Uhr

Alle sind herzlich zum Neujahrsempfang am 19. Januar, 15.00 Uhr in die Propstei eingeladen.

An diesem Nachmittag wollen wir Kaplan Ralph Kochinka verabschieden. Er ist ab 1. Februar 2008 zum Diözesanjugendseelsorger unseres Bistums berufen worden. Wir danken ihm für die gemeinsame Zeit.

Gleichzeitig begrüßen wir Herr Pfarrer Gregor Giele. Er wird ab 1. Februar in unserer Gemeinde tätig sein.

### Verabschiedung unseres Kaplans

Ein verlässlicher Ideengeber und Begleiter

Kaplan Ralph Kochinka verlässt am 31.01.2008 unsere Propstei-Gemeinde. Wir müssen ihn ziehen lassen.

Im Mai 2005 kam Ralph Kochinka als Kaplan in unsere Gemeinde, eine Vakanz fand endlich ihr Ende. Der frische Wind, der von einem neuen Menschen, seiner Energie und seinen Ideen immer wieder erhofft wird, sollte sich bei Kaplan Ralph Kochinka nicht als laues Lüftchen erweisen, mit ihm kam neues Leben und eine verlässliche Größe in die Propstei. Die Jugend fand durch ihn neue Impulse, auch in schwierigen Zeiten, da die Demographie zahlenmäßig unseren Jugendkreis schrumpfen ließ. Kaplan Ralph Kochinka ließ sich nicht entmutigen, er setzte Beispiele – jungen und

älteren Gemeindegliedern, mit seiner Persönlichkeit, mit seiner natürlichen Spiritualität, mit Verstand, Herz und Esprit.

Dabei war sein Engagement beim Weltjugendtag in Leipzig und mit unserer Jugendgruppe in Köln nur ein Beispiel für sein segensreiches Wirken in unserer Gemeinde. Unverzichtbar war uns der leise Arbeiter im Weinberg, als in der Kinderarbeit der Propstei eine Vakanz entstand, konnten wir uns auf unseren Kaplan verlassen, wertvoll und wichtig war uns sein wacher Blick für Menschen in Umbruchsituationen, so ließ er zuletzt einen Kreis junger Erwachsener aufleben.

Im Gemeinderat verlieren wir mit Kaplan Ralph Kochinka einen engagierten, glaubhaften Streiter.

Lieber Herr Kochinka, auf Ihren zukünftigen Weg – unseren Dank, unsere guten Wünsche, unser Gebet!

Dr. Stefan Blattner, Vorsitzender des Pfarrgemeinderates

Die Redaktion des Canale dankt unserem Kaplan Ralph Kochinka für seinen unermüdlichen Einsatz in Sachen Öffentlichkeitsarbeit. Bereits vor seinem Eintreffen in unserer Gemeinde hinterließ er mit seiner Vorstellung die ersten Spuren im Canale. Auch danach hat er mit seinen Ideen und ungezählte Artikel unsere Arbeit wirkungsvoll unterstützt und die Gemeinde stets auf dem Laufenden gehalten. Wir wünschen ihm für seinen weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

Die Redaktion

Die Jugend kann den Kaplan wirklich sehr gut leiden, deswegen werden wir nun etwas in den Canale schreiben.

Denn unser „Kapl“, der geht einfach fort an einen ganz anderen Ort.

Hiermit wollen wir offiziell Tschüss sagen, denn wir haben uns ja immer gut vertragen.

Ein ganz kurzer Text ist das hier, den wir widmen alleine DIR.

Jetzt ist aber auch schon Schluss, weil man ein Ende setzen muss.

Kritik zu dem hier ist uns egal, denn unsere richtige Verabschiedung wird phänomenal.

Die Jugend

Gemeindefasching mit unserem Kaplan Ralph Kochinka hat allen Beteiligten – Elferrat, Akteuren oder Publikum – sicher immer wieder eines vor Augen gehalten: Christlicher Glaube und eine tiefe, innere Freude sind aufs Engste miteinander verbunden. Kaum ein Anderer aus der Propsteige-

meinde zeigt das Tag für Tag deutlicher durch seine Einstellung und Ausstrahlung als Kaplan Kochinka. Und beim Gemeindefasching und dessen Vorbereitung reißt seine Energie und Ausgelassenheit alle anderen förmlich mit. Ob bei der Organisation, als Ideenschmied, bei der Saalgestaltung, als Regisseur, bei den Proben oder seinen Auftritten als Nichte von Frau Bröselmann (eines der beiden legendären „Kirchenweiber“) – überall ist er zugegen und sprüht nur so von ansteckender Dynamik und Lebensfreude. Sein mitreißender Schwung und seine Fröhlichkeit werden uns fehlen. Wir danken ihm für sein überragendes Engagement und die vielen gemeinsamen Stunden der Vorbereitungsrunden.

S. Geier, Mitglied des „Elferrats“

## Treffen der Vorjugend

Zu Beginn des neuen Jahres sind alle Schüler der Klassen 7 und 8 zu einem gemeinsamen Samstagnachmittag mit der Vorjugend eingeladen. Es soll ein Neuanfang in größerer Runde gestartet werden. Dieser Nachmittag wird am 12. Januar um 12.00 Uhr in der Propstei mit einem gemeinsamen Mittagessen beginnen. Alles Weitere soll eine Überraschung bleiben. Nur soviel, Schluss ist gegen 17.00 Uhr. Zwecks besserer Planung wäre es schön, wenn Ihr Euch im Pfarrbüro anmelden würdet.

## Kreis Junger Erwachsener

Herzliche Einladung an alle älteren Jugendlichen und junge Erwachsenen, die sich gerne mit Gleichaltrigen treffen, sich austauschen, etwas gemeinsam unternehmen oder über Glaubenthemen sprechen möchten.

Für Januar sind wieder zwei Treffen geplant, jeweils 19.00 Uhr;

Freitag, 11.01. - Spielabend und Freitag, 25.01. - Themenabend.

Das sollen Gelegenheiten sein, sich kennen zu lernen und weiter zu denken, welche Aktivitäten oder Themen Euch interessieren.

Bitte sagt es anderen weiter und kommt zu den nächsten Treffen.

Kaplan Ralph Kochinka

## Gemeindefasching am Samstag, 2. Februar 2008

*„Leipzig kommt... ins Schwimmen –*

*Girsche, Glima, Gatastropher“*

- unter diesem Titel laden wir zum Gemeindefasching mit der Lindenufer Liebfrauenkirche ein.

Sie freuen sich an der Wassermetropole Leipzig? Sie haben Spaß an der neuen Seenlandschaft? Sie möchten sich kritisch mit dem Klima in Gesellschaft und Kirche auseinandersetzen, praktische Tipps zum Klimawandel erhalten oder einfach nur einen Abend Spaß haben mit anderen Gemeindegliedern?

Dann kommen Sie am Samstag, den 2. Februar in die Propsteigemeinde zum Gemeindefasching!

Einlass ist ab 19.00 Uhr (nach dem Gottesdienst zum Fest der

Darstellung des Herrn/Maria Lichtmess).

**Kinderfasching 27. Januar 2008**

**Arche Noah in der Propstei**

Eingeladen sind alle Schulanfänger und Kinder bis zum 7. Schuljahr am Sonntag, 27. Januar, 15.00 bis 17.00 Uhr in die Arche Noah.

Die Arche wird an diesem Tag mit allen Seefahrern und allem Getier an der Propstei vorbeischwimmen. Propstei ahoi!

**Religiöser Kindertag (RKT) 26.01.2008, „Du bist einmalig“**

Am Samstag, 26. Januar findet um 14.00 Uhr wieder ein Religiöser Kindertag statt. Angesprochen sind alle Kinder der 4.-6. Klasse. Der Religiöse Kindertag endet um 16.30 Uhr mit einer kleinen Andacht, zu der auch Eltern und Geschwister herzlich eingeladen sind.

**Baukommission**

Am 03. Januar fand die 44. Beratung der Baukommission statt.

Neben den Themen Kindergarten, Bauverein und Kleinreparaturen nahm das Thema Neubau der Kirche und des Gemeindezentrums wiederum großen Raum ein. Herr Propst Vierhock und Herr Pfarrer Giele berichteten über den Stand der Aktivitäten zur Grundstücksfindung. Dazu gibt es gute Gespräche mit der Stadt Leipzig. Das seinerzeit entworfene Raumprogramm wird durch die Mitglieder der Baukommission überarbeitet – nächsten Termin dazu ist der 11. Januar. Ebenso erarbeiten die Mitglieder der Baukommission im Rahmen des Projektablaufes Hinweise und Aktivitäten der Gemeinde. Herr Pfarrer Giele wurde in die Baukommission aufgenommen. Die nächste Sitzung findet am 06.03.2008 statt!

Mathias Förtsch

**Die Seite für Kinder**

**Erstkommunion 2008**

Sa., 12.01., 9.00 Uhr Katechese  
Di., 22.01., 20.00 Uhr Elternabend  
So., 27.01., 9.30 Uhr, Vorstellung

**Kinderkatechese**

So., 13.01., 9.30 Uhr, Kinderkatechese

So., 27.01., 9.30 Uhr Kindergottesdienst

**Religiöser Kindertag**

Sa., 26.01., 14.00 Uhr, „Du bist einmalig!“

**Ministranten**

Sa., 19.01., 9.30 Uhr Schlittschuh-  
laufen

Sa., 02.02., 9.30 Uhr Ministranten-  
stunde

Siehe Artikel S. 7

**Kinderfasching 2008**

So., 27.01., 15.00-17.00 Uhr für  
Schulanfänger und Schüler/innen  
bis zum 7. Schuljahr

Artikel auf Seite 7

## Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Emil-Fuchs-Str. 5-7, 04105 Leipzig  
Tel. 03 41 / 9 80 06 35 Fax: 03 41 / 2 11 33 66

Mo. - Fr., 9.00 – 12.00 und 13.00 – 15.00 Uhr, Di. bis 18.00 Uhr

Sprechstunde des Propstes: dienstags, 16.00 - 17.45 Uhr,  
und nach Vereinbarung

Propst Lothar Vierhock, Tel.: 03 41/ 9 80 06 35

Kaplan Ralph Kochinka, Tel.: 03 41/ 9 80 06 36

Gemeindeassistentin Patricia Plewnia, Tel. 0341/ 9 80 06 35

Bankverbindung: Volksbank Leipzig BLZ 860 956 04 Konto-Nr. 307 714 558

Hrsg.: Katholisches Propsteipfarramt St. Trinitatis, Emil-Fuchs-Str. 5-7, 04105 Leipzig  
☎ 03 41 / 9 80 06 35 ; Fax: 03 41 / 2 11 33 66  
homepage: [www.propstei-leipzig.de](http://www.propstei-leipzig.de) e-mail-Adresse: [pfarramt@propstei-leipzig.de](mailto:pfarramt@propstei-leipzig.de)  
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe 28.01.2008